

AMTSBLATT

FÜR DIE STADT WERDER (HADEL)



Herausgegeben vom Bürgermeister der Stadt Werder (Havel) – Eisenbahnstraße 13/14 – Tel.: (03327) 783-0 Fax: (03327) 44 385

Werder (Havel), 12. September 2008 – Jahrgang 13 – Nummer 21

Inhaltsverzeichnis

Einladung außerplanmäßige nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	Seite 2
Einladung Sitzung des Hauptausschusses	Seite 3
Einladung Sitzung des Ortsbeirates Phöben	Seite 4
Einladung Sitzung des Ortsbeirates Derwitz	Seite 5
Amtliche Bekanntmachung Wahlbekanntmachung über die Wahlzeit und Wahlhandlung zu den Kommunalwahlen am 28. September 2008	Seite 6

Einladung

Sitzung: außerplanmäßige nichtöffentliche Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstag: 18.09.2008

Sitzungsort: 14542 Werder (Havel), Kirchstraße 6/7,
Altes Rathaus Sitzungssaal

Beginn: 18:00 Uhr Ende: ca. 18:30 Uhr

Tagesordnung:

Tages- ordn.- punkt	vorläufiger Beratungsgegenstand	Einreicher
---------------------------	---------------------------------	------------

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Festsetzung der Tagesordnung
 4. Stadt Werder (Havel) ./Bundesanstalt, Durchführung des
Gesetzes zur Regelung offener Vermögensfragen für das
Grundstück in der Gemarkung Glindow, Flur 4, Flurstück 23,
Klageverfahren gegen den Bescheid Nr. B 3-2-5531/04 (12.TB)
BSVV/1358/08
1. Beigeordneter

gez.
Annette Gottschalk
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Einladung

Sitzung: Sitzung des Hauptausschusses
Sitzungstag: 18.09.2008
Sitzungsort: 14542 Werder (Havel), Kirchstraße 6/7,
Altes Rathaus Sitzungssaal
Beginn: 18:30 Uhr Ende: ca. 20:00 Uhr

Tagesordnung:

Tages- ordn.- punkt	vorläufiger Beratungsgegenstand	Einreicher
---------------------------	---------------------------------	------------

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Anerkennung des Beschlussprotokolls der öffentlichen Sitzung des HA am 26.06.2008
5. Neubenennung einer Straße in Werder (Havel)
hier: Beschlussfassung
BSVV/1345/08 Fachbereich 4
6. Informationen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

7. Festsetzung der Tagesordnung
8. Anerkennung des Beschlussprotokolls der nichtöffentlichen Sitzung des HA am 26.06.2008
9. Stellplatzablösevertrag für die Baumaßnahme
"Umbau Schulgebäude mit Kindergarten der Freien Schule
am Zernsee e.V., Haus 1"
BSVV/1337/08 Fachbereich 4
10. Informationen und Anfragen

gez.
Werner Große
Bürgermeister

Einladung

Sitzung: Sitzung des Ortsbeirates Phöben
Sitzungstag: 24.09.2008
Sitzungsort: 14542 Werder (Havel), OT Phöben, Hauptstraße 12,
Begegnungszentrum
Beginn: 19:00 Uhr Ende: ca. 21:00 Uhr

Tagesordnung:

Tages- ordn.- punkt	vorläufiger Beratungsgegenstand	Einreicher
---------------------------	---------------------------------	------------

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Anerkennung des Beschlussprotokolls der öffentlichen Ortsbeiratssitzung Phöben am 09.07.2008
5. Einwohnerfragestunde
6. Informationen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

7. Festsetzung der Tagesordnung
8. Anerkennung des Beschlussprotokolls der nichtöffentlichen Sitzung des Ortsbeirates am 09.06.2008
9. Informationen und Anfragen

gez.
Ruth Giese
Vorsitzende des Ortsbeirates

Einladung

Sitzung: Sitzung des Ortsbeirates Derwitz
Sitzungstag: 24.09.2008
Sitzungsort: 14542 Werder (Havel), OT Derwitz,
Gemeindezentrum Derwitz
Beginn: 19:00 Uhr Ende: ca. 21:00 Uhr

Tagesordnung:

Tages- ordn.- punkt	vorläufiger Beratungsgegenstand	Einreicher
---------------------------	---------------------------------	------------

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Anerkennung des Beschlussprotokolls der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Derwitz am 09.07.2008
5. Legislaturperiode 2003 - 2008
hier: Bericht des Ortsbeirates
6. Veranstaltung zur Förderung des kulturellen Lebens im Ortsteil Derwitz
hier: Mittelvergabe
BDe/1359/08 Fachbereich 1
7. Einwohnerfragestunde
8. Informationen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

9. Festsetzung der Tagesordnung
10. Anerkennung des Beschlussprotokolls der nichtöffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Derwitz am 09.07.2008
11. Informationen und Anfragen

gez.
Klaus Behrendt
Vorsitzender des Ortsbeirates

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Werder (Havel)

Wahlbekanntmachung über die Wahlzeit und Wahlhandlung zu den Kommunalwahlen am 28. September 2008

1. Die Wahllokale sind von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Auf der Wahlbenachrichtigungskarte ist das zuständige Wahllokal ausgewiesen. **Sollte Ihnen bis heute noch keine Wahlbenachrichtigungskarte zugegangen sein, melden Sie sich bitte umgehend zu den Sprechzeiten des Bürgerservice Werder (Havel) unter der Tel.Nr. 03327/7830 damit Sie Ihr Wahlrecht auch ausüben können.**

Das Wahlgebiet zur Wahl des Kreistages Potsdam-Mittelmark ist in 5 Wahlkreise eingeteilt, die Stadt Werder (Havel) gehört zum Wahlkreis 3. Für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung Werder (Havel) wurde das Wahlgebiet in zwei Wahlkreise eingeteilt. Wahlkreis 1 umfasst die Stadt Werder (Havel) ohne Ortsteile, der Wahlkreis 2 umfasst alle Ortsteile. Für die Wahl zum Ortsbeirat ist der jeweilige Ortsteil das Wahlgebiet.

2. Jede wahlberechtigte Person hat bei der Wahl zum Kreistag, der Stadtverordnetenversammlung und gegebenenfalls des Ortsbeirates jeweils drei Stimmen.

Der Wähler kann:

- einem Bewerber drei Stimmen geben,
- seine Stimmen auch verschiedenen Bewerbern eines Wahlvorschlages geben, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlages gebunden zu sein,
- seine Stimmen Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge geben.

3. Die Wahl des Kreistages, der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte in der Stadt Werder (Havel) **wird in allen Wahlbezirken (Wahllokalen) mit elektronischen Wahlgeräten durchgeführt.**

Wie in Papierform hergestellte Stimmzettel enthalten die Stimmzettelabbildungen:

- für die Wahl zum Kreistag – die zugelassenen Wahlvorschläge für den Wahlkreis 3,
- für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung – die zugelassenen wahlkreisbezogenen Wahlvorschläge und die zugelassenen wahlgebietsbezogenen Wahlvorschläge,
- und für die Wahl zum Ortsbeirat - die zugelassenen wahlgebietsbezogenen Wahlvorschläge.

Der Ablauf im Wahllokal mit Wahlgeräten ist vergleichbar mit dem einer Wahl mit Stimmzetteln.

Nach Feststellung der Berechtigung zur Wahl händigen die Wahlvorstände keine Stimmzettel aus, sondern schalten das Wahlgerät für jede Wählerin / jeden Wähler frei. Anschließend begibt sich der Wähler / die Wählerin an das Wahlgerät.

Vor sich sieht man dort gut sichtbar eine Bedienfläche, die im Hauptteil die Stimmzettelabbildungen zeigt. Darüber befindet sich ein Display mit seitlich angeordneten Tastenfeldern. Im Display werden Anweisungen und Informationen über die getätigten Wahlhandlungen angezeigt.

Nach Freischaltung durch den Wahlvorstand erscheint dort der Text „Freigegeben zur Wahl: „Kreistag“. Sie müssen also mit der Kreistagswahl beginnen. Hier haben sie drei Stimmen.

Sie können nun per Tastendruck – an den schwarzen Punkten neben den Kandidaten – ihre Stimmen zuordnen. Sie können nun ihre Stimmen, wie unter Punkt zwei beschrieben, verteilen.

Die ausgewählten Kandidaten werden zur Kontrolle im Display angezeigt. Wenn dreimal ausgewählt ist, blinkt im Display – in der untersten Zeile – der Text „Nächste Wahl: Stadtverordnetenversammlung“. Auch hier haben Sie drei Stimmen, die Sie wieder wie in Punkt 2 beschrieben verteilen können. Danach blinkt (nur in den Ortsteilen) in der untersten Zeile: „Nächste Wahl: Ortsbeirat“. Wenn auch dort ihre drei Stimmen zugeordnet sind, blinkt in der untersten Zeile „Bitte drücken Sie Stimmabgabe“.

Mit Druck auf „Stimmabgabe“ (oben rechts neben dem Display oder unten rechts auf der Bedienfläche) geben Sie nun alle Stimmen ab. Vergleichbar ist dieser Vorgang mit dem Einwurf in die Urne. Sie erhalten die Meldung: „Ihre Stimmen sind gespeichert!“ Das Gerät ist gesperrt und der Wahlgang ist beendet.

Sollten Sie während der Auswahl eine Korrektur vornehmen wollen, so müssen Sie die Taste „Korrektur“ (oben links neben dem Display oder unten rechts auf der Bedienfläche) drücken. Sie können mit dieser Taste in Rückwärtsschritten Ihre Auswahl zurücknehmen und anschließend neu auswählen. (Beachten Sie bitte auch die Abbildung des Wahlgerätes und die Abbildung der Bedienseite dieses Gerätes mit drei Stimmzetteln in dieser Ausgabe)

4. Der Wähler hat sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über seine Person auszuweisen.

5. Die Person, die keinen Wahlschein besitzt, kann ihre Stimme nur in dem für sie zuständigen Wahllokal abgeben.

6. Bei den Kommunalwahlen 2008 handelt es sich um **verbundene Wahlen**, d.h. es wird nur noch ein Wahlschein für alle zwei bzw. drei Wahlen (in den Ortsteilen) auf Antrag ausgestellt.

Wahlberechtigte Personen, die einen solchen Wahlschein besitzen, können an den Wahlen für die der Wahlschein gilt

- durch Stimmabgabe in einem der Wahlbezirke, die zu dem Wahlkreis für die Wahl zur Vertretung der Stadt und zu dem Wahlkreis für die Kreistagswahl sowie , wenn der Wahlschein auch für eine Ortsbeiratswahl gilt, zu dem Ortsteil gehören, oder

- durch Briefwahl teilnehmen.

7. Personen die durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen möchten, können über den Antrag, der sich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte befindet, Wahlschein und Briefwahlunterlagen schriftlich anfordern. Bei den Briefwahlunterlagen befinden sich die notwendigen Hinweise zur Verfahrensweise. Briefwahlunterlagen können auch persönlich oder durch eine Person mit einer Vollmacht von Dritten ab 11.09.2008 im Bürgerservice, 14542 Werder (Havel), Schützenhaus, Uferstraße 10 abgeholt werden. Während der Öffnungszeiten des Bürgerservices können sie die Briefwahl auch gleich vor Ort durchführen.

8. Die Wahl ist öffentlich. Jedermann hat zum Wahllokal Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäftes möglich ist.

9. Nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches wird bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis der Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht.

gez.
Werner Große
Bürgermeister

Abbildung der Bedienseite mit drei Stimmzetteln für die Kommunalwahl 2008 zum Kreistag, Stadtverordnetenversammlung und eines Ortsbeirates.

Wahlgerät und Ablauf am Gerät

Anleitung für die Wahl per Tastendruck



Stimmzettel
der Bedienseite

und so wird's gemacht:

von links nach rechts,
für jede Wahl,
die Stimme(n) auswählen!

Zur Berichtigung einer Auswahl:
Taste "Korrektur" drücken

Bei einer Stimmenthaltung:
Taste "Ungültige Stimme" drücken

abschließend:
Taste "Stimmabgabe" drücken!

(Originalgröße 860 x 600 mm)

The diagram illustrates the voting interface for three different elections, each with its own ballot sheet (Stimmzettel) displayed on the touchscreen:

- Left Ballot (Yellow background):** "Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag am 28. September 2008 im Landkreis Potsdam-Mittelmark Wahlkreis: 3". It lists candidates from CDU, SPD, DIE LINKE, FDP, and PDS.
- Middle Ballot (Pink background):** "Stimmzettel für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung am 28. September 2008 in Werder (Havel) Wahlkreis: 2". It lists candidates from CDU, SPD, DIE LINKE, FDP, GRÜNE, and DVO.
- Right Ballot (Green background):** "Stimmzettel für die Wahl zum Ortsbeirat Ortsteil Topitz am 28. September 2008". It lists candidates from CDU, SPD, GRÜNE, and BT.

Each ballot sheet contains a grid of candidate names and circular icons for marking votes. Below the ballots, there are buttons for "Ungültige Stimme" (Invalid Vote) and "Korrektur" (Correction). At the bottom right, there are buttons for "Ungültige Stimme", "Korrektur", and "Stimmabgabe" (Vote Submission).